

## 1. HolZRücken - einspännig

Beim Start, muss das Gespann einen gekennzeichneten Holzstamm von einem Holzpolter ziehen um die Hindernisstrecken zu bewältigen und muss zum Schluss nach Bewältigung der Strecke, diesen Stamm wieder zurück auf den Polter ziehen, so dass der nächste Teilnehmer ohne Umstände beim Start die Hindernisstrecke durchführen kann.

Jeder Fuhrmann muss mit seinem Pferd einen 7 Meter langen Baumstamm durch eine mit Hütchen gekennzeichnete Hindernisstrecke rücken:

Beim ersten Hindernis muss dieser Stamm zwischen vier Pfählen geführt werden, dies ohne die darauf liegenden Holzstangen zum Fallen zu bringen.

Beim zweiten Hindernis, muss der Stamm eine Rampe hochgedrückt werden und oberhalb ein anderes Holzstück stoßen.

Beim dritten Hindernis, muss der Baumstamm auf einem auf dem Boden gekennzeichneten Holzstück in einer bestimmten Zone, ins Gleichgewicht gebracht werden und folgend ein anderes Holzstück in der Nähe umstoßen.

Der Fuhrmann hat das Recht die Kette nach Belieben zu kürzen oder zu verlängern, jedoch nur auf der gekennzeichneten Zone auf dem Stamm. Während der gesamten Disziplin muss darauf geachtet werden, dass keine Bälle und Holzstangen von den Hüttchen und Pfählen gestoßen werden. Die Maximalzeit für die Disziplin beträgt 10 Minuten.

Bewertung :

- Nicht respektieren der richtigen Ablage des Holzstammes auf dem Holzpolter → - 200 Strafpunkte
- Unberührtes Hindernis (2 Hüttchen mit jeweils einem Ball oder 2 Pfähle mit Holzstange) → + 100 Punkte
- Runter gestoßener Ball oder Holzstange → -50 Strafpunkte
- Rückwärtsgehen auf die Rampe:
  - Hindernis ohne Fehler → + 200 Punkte
  - Holzstück umgestoßen → + 100 Punkte
  - Maximal 3 Versuche
- Stamm ohne Fehler auf dem Holzabschnitt im Gleichgewicht → + 200 Punkte
  - Holzstück umgestoßen → + 100 Punkte
  - Benutzung der Schräge an der Seite des Hindernisses → -100 Strafpunkte
  - Maximal 3 Versuche

## 2. Führung auf Gehör

Der Fuhrmann muss gemeinsam mit seinem Pferd eine Hindernisstrecke durchlaufen, dies aber nur mit mündlichen Befehlen an das Pferd und darf die Leine nicht benutzen. Das Gespann muss einen Holzstamm von einem Holzpolter ziehen um die Hindernisstrecke zu bewältigen und muss zum Schluss nach Bewältigung der Strecke, diesen Stamm wieder zurück auf den Polter ziehen, so dass der nächste Teilnehmer ohne Umstände beim Start die Hindernisstrecke durchführen kann. Jeder hat maximal 3 Versuche.

Bewertung :

- Für jedes Eingreifen des Fuhrmanns bei wiederholter Ungehorsamkeit des Pferdes, Eingreifen des Führers oder Berührung der Leine → - 50 Strafpunkte
- Hindernis ohne Fehler → + 300 Punkte
- Nicht respektieren der richtigen Ablage des Holzstammes auf dem Holzpolter → - 200 Strafpunkte

### 3. Traktion / Stärke

Der Führer soll die Stärke und Kraft seines Pferdes unter Beweis stellen indem auf einer Länge von 35 Meter ein Stamm vom Pferd gezogen wird. Der Fuhrmann hat die Auswahl zwischen 3 verschiedenen Stämmen welche verschiedene Festmeter und somit verschiedene Größen und Durchmesser haben. Das Ziel dieser Disziplin ist es den größten Stamm so schnell wie möglich zu ziehen. Die Maximalzeit der Disziplin beträgt 1 Minute und 30 Sekunden. Die Stirn des Stammes muss die markierte Linie überschreiten zum Punkten. Er hat maximal 3 Versuche.

Bewertung :

- Für das Ziehen des großen Stammes (1,1 m3) → 600 Punkte
- Für das Ziehen des mittleren Stammes (0,9 m3) → 400 Punkte
- Für das Ziehen des kleinen Stammes (0,7 m3) → 200 Punkte
- Beim Überschreiten der angegeben maximal Zeit → - 200 Punkte

Weitere Informationen:

[bucheronsdunord@gmail.com](mailto:bucheronsdunord@gmail.com)

[www.beschfest.lu](http://www.beschfest.lu)